

## **Bericht des Gemeindevorstandes**

**in der Gemeindevertretersitzung am 18. Dezember 2014**

### **1. Auftragsvergabe für die Errichtung eines Feuerwehrrübungsturmes**

Der Gemeindevorstand den Auftrag für den Bau des Übungsturmes für das zentrale Feuerwehrhaus vergeben.

Die Abstimmungsgespräche mit der ausführenden Firma sind erfolgt.

Mit einem Baubeginn ist -auch abhängig vom Wetter- frühestens im Februar zu rechnen.

### **2. Partnerschaft mit Burgstädt**

Am 15. Dezember war eine kleine Delegation aus der Partnerstadt Burgstädt mit 3 Personen, u.a. Bürgermeister Lars Naumann, in Ahnatal zu Gast. Auf Verwaltungsebene erfolgte ein Austausch, bei dem auch über das im nächsten Jahr anstehende Partnerschaftstreffen zum 25-jährigen Jubiläum gesprochen wurde. Ein Termin soll Anfang 2015 festgelegt werden.

### **3. Pilotkommune „Stadtgrün – artenreich und vielfältig“ – Bildung einer Arbeitsgruppe**

Im Rahmen des Projekts Pilotkommune „Stadtgrün – artenreich und vielfältig“ ist auch die Bildung einer Arbeitsgruppe vorgesehen ist. Diese sollte aus Mitgliedern unterschiedlicher Gruppierungen bestehen. In Ahnatal wurden Naturschutzgruppen, Jagdpächter, Imker, politische Parteien, usw. angeschrieben und um Benennung von interessierten Personen gebeten.

### **4. Geplante Baumaßnahme „Im Kreuzfeld“**

Durch einen Bescheid von Hessen Mobil wurde die Aufnahme der geplanten Baumaßnahme „Im Kreuzfeld“ einschließlich des Ahnebauwerks in das Förderprogramm VIF (Verkehrsinfrastrukturförderung) 2015 abgelehnt. Die Maßnahme ist für die nächste Programmfortschreibung vorgesehen.

Seitens der Verwaltung wird derzeit geprüft, in wie weit eine Möglichkeit besteht, in der Priorität weiter nach vorn zu kommen.

### **5. Besetzung der Stelle des/der Klimaschutzmanagers/in**

Der Gemeindevorstand hat zwischenzeitlich über die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle entschieden und beschlossen, Frau Jessica Helmschmidt einzustellen.

Frau Helmschmidt wird die Tätigkeit zum 01.01.2015 aufnehmen.

<b>6.</b>	<b>Verkehrsentwicklungsplan (VEP) Region Kassel 2030</b>
-----------	--

Die Gemeinde Ahnatal hat zum Entwurf des VEP Region Kassel 2030 folgende Stellungnahme abgegeben:

1. Die für die Gemeinde relevanten Handlungsfelder sind hinreichend aufgeführt.
2. Für die Gemeinde Ahnatal stellt sich die Frage, wie mögliche Handlungsfelder nicht nur konzeptionell, sondern vielmehr in Zeiten defizitärer Haushalte auch finanziell machbar umgesetzt werden können. Hier sollte oder muss aufbauorganisatorisch eine „Stabsstelle“ mit dem Ziel errichtet werden, strategische Planungen und Prozessoptimierung der finanziellen Steuerung in Zusammenarbeit mit den Kostenträgern zu leiten.
3. Hinsichtlich der Diskussion um die sogenannte „Nordtangente“ wird nochmals auf den Beschluss der Gemeindevertretung vom 20.03.2007 mit folgendem Inhalt verwiesen:

„ Die Gemeindevertretung unterstützt den Vorschlag einer Nordspange. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, sich nachhaltig für den Bau einer Nordspange einzusetzen und alle Möglichkeiten zur Unterstützung des Vorhabens wahrzunehmen.“

Dieser Beschluss hat weiterhin Gültigkeit und sollte zumindest nachrichtlich in dem Entwurf aufgenommen werden.

<b>7.</b>	<b>Besetzung der Landschaftswartstellen</b>
-----------	---

Der Landschaftswart Erwin Will wird seine ehrenamtliche Tätigkeit zum Jahresende 2014 aufgeben.

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, auf eine Nachbesetzung der Stelle zu verzichten und die Aufgaben der Landschaftswartin, Frau Kulle-Battermann, zu übertragen.